

einen andern Pfeil bey sich. Der Bogt fragte: Wozu? Nach einigem Zaudern erhielt er die Antwort: Dir war der Pfeil zgedacht, falls mein Kind hätte unglücklich seyn sollen.



Der Bogt ließ ihn gebunden ins Schiff werfen, um ihn ins Gefängnis nach Rügenach zu bringen. Bey entstandenem Sturme stellte man Telln ans Steuer. Er brachte das Schiff so nahe ans Ufer, daß er glücklich auf ein Felsenstück hinaus sprang. Als er sich so der Gewalt los und erret-